



10 000 Euro spendeten die Lions-Clubs an die Kita im Heinrich-Piepmeyer-Haus, aber auch vier andere Gruppen, die vom Unwetter betroffen waren, erhielten Geld. FOTO LIONS-CLUBS

Lions-Clubs spenden 21 000 Euro an Kitas

Hilfe nach dem Unwetter für fünf Gruppen

MÜNSTER. Die Lions-Clubs in Münster haben 21 000 Euro an private Kitas und Spielgruppen gespendet, die vom Starkregen Ende Juli betroffen waren. Erstmals haben damit alle fünf Lions-Clubs ihre Spendenaktivitäten gebündelt – und sich laut Mitteilung schnell und einvernehmlich auf ein Spendenziel geeinigt.

10 000 Euro gehen an die Kita im Heinrich-Piepmeyer-Haus, in der seit 23 Jahren behinderte und nicht behinderte Kinder im Alter zwischen einem und sechs Jahren gemeinsam betreut und gefördert werden. „Ohne die 10 000-Euro-Spende der Li-

ons hätten wir die Schäden an Böden und Spielpodesten nicht beheben können“, sagt Petra Franke, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Trägervereins der Kita „Leuchtturm“.

Außerdem erhielten drei weitere Kinder von Elterninitiativen und eine Spielgruppe Spenden, um ihre Schäden beheben sowie Spielzeuge und Mobiliar ersetzen: „Die Knirpse“ in Kinderhaus-West, die „Kleinen Riesen“ in der Aaseestadt, die Spielgruppe „Kanalhasen“ in Mauritz-Ost und die Kita „Kotenbeis“ in der Innenstadt.